Ministerium der Justiz
des Landes Nordrhein-Westfalen
Der Minister

Ministerium der Justiz Nordrhein-Westfalen, 40190 Düsseldorf

07. 12. 2020

Aktenzeichen
4052 E - III. 3/20
bei Antwort bitte angeben

Bearbeiter: Herr Landskrone
Telefon: 0211 8792-296

Präsident des Landtags
Nordrhein-Westfalen
Herrn André Kuper MdL
40221 Düsseldorf

für die Mitglieder
des Rechtsausschusses

LANDTAG
NORDRHEIN-WESTFALEN
17. WAHLPERIODE

VORLAGE
17/4317

A14, A14/1

67. Sitzung des Rechtsausschusses des Landtags Nordrhein-Westfalen am 9. Dezember 2020
TOP „Geiselnahme in der JVA Münster – Stand der Ermittlungen"

Anlage
1 Schriftstück

Sehr geehrter Herr Landtagspräsident,

zur Information der Mitglieder des Rechtsausschusses übersende ich als Anlage einen öffentlichen Bericht zu dem o. g. Tagesordnungspunkt.

Mit freundlichen Grüßen

Peter Biesenbach

Dienstgebäude und
Lieferanschrift:
Martin-Luther-Platz 40
40212 Düsseldorf
Telefon: 0211 8792-0
Telefax: 0211 8792-456
poststelle@jm.nrw.de
www.justiz.nrw

Ministerium der Justiz

des Landes Nordrhein-Westfalen

67. Sitzung des Rechtsausschusses
des Landtags Nordrhein-Westfalen
am 9. Dezember 2020

Schriftlicher Bericht zu dem TOP

„Geiselnahme in der JVA Münster – Stand der Ermittlungen“

Mit dem vorliegenden Bericht der Landesregierung wird auf das Anmeldungsschreiben vom 27. November 2020 und im Anschluss an die Berichte der Landesregierung vom 23. Oktober 2020, 2. November 2020 und 16. November 2020 (LT-Vorlagen 17/4011, 17/4087 und 17/4170 sowie vertrauliche Vorlage 17/141) mitgeteilt, dass die Leitende Oberstaatsanwältin in Münster dem Ministerium der Justiz unter dem 30. November 2020 u. a. berichtet hat, dass die Ermittlungen zum Ablauf der Geiselnahme andauerten. Unter demselben Datum hat die Generalstaatsanwältin in Hamm in ihrem Randbericht u. a. angemerkt, dass sie gegen die Sachbehandlung keine Bedenken habe.